# Ablauf

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Material** | **Inhalt** | **Zeit** | **Gesamtzeit** |
| Getränke, Süßigkeiten  Liederbücher | Ankommen, Begrüßungsgetränk oder Süßigkeit, Vorstellung des Nachmittags, gemeinsames Singen | 15 | 15 |
| Bibeln oder Bibeltexte  Fragen  Bibellesemethode vorbereiten | Bibellesen und unter dem Aspekt befragen: Was bedeutet das für Gemeinde in 2020? Zwei Texte schlage ich vor, die ich grundlegend finde:  Jüngerschaftsauftrag (Mt 28,18-20) und Gemeinde leben (Apg 2,42-47)  Die Ergebnisse fließen selbstverständlich in die weiteren Überlegungen mit ein.  Methoden zum Bibellesen gibt es in dem Buch: 41 Methoden zum Bibellesen mit Gruppen, erschienen im Brunnen-Verlag | 45 | 1h |
|  | Einführung in das Brainstorming  Erklärt und motiviert die Teens, wirklich zu schreiben was sie denken, ganz frei, ohne im Kopf vorzusortieren. Gerade über verrückte Ideen/Träume kommt es oft zu den neuen Projekten. Erst wenn wir beginnen, über den Rahmen hinauszudenken, kommen wir zu Ergebnissen, die meistens trotzdem noch im Rahmen sind. | 5 | 1h 5 |
| Packpapier  Eddings  Tesakrepp  Postkarten / Bilder  Zeitschriften  Schere  Kleber | Wir bereiten Tische vor mit Papier zu folgenden möglichen Themen:   * Gottesdienst * Gemeinschaft * Teenkreis * Dienen * Räume Gebäude * Freizeit * Freunde | 45 | 1h50 |
| Eltern/Erwachsene der Gemeinde ansprechen | Pause mit Kuchenbuffet  Das ist auch gleich ein Zeichen von Wertschätzung. Dieses Buffet können vielleicht die Älteren in der Gemeinde vorbereiten, dann hat es auch gleich etwas Generationsverbindendes. | 30 | 2h20 |
| Moderationskarten  Eddings  ModeratorIn | Die Gruppe verteilt sich, nach persönlichem Interesse an die Tische und lässt sich von den Stichpunkten und Anmerkungen inspirieren. Am Ende steht eine Zahl von drei bis max. fünf konkreten Aussagen, was davon umgesetzt werden sollte. | 45 | 3h05 |
| Moderator | Die Ergebnisse im Plenum vorstellen, erklären und Zeit für Rückfragen/Verständnisfragen lassen. | 15 | 3h20 |
| Moderator | Konkrete Schritte entwickeln, um die Ergebnisse Wirklichkeit werden zu lassen.  Wichtig: Konkrete und zeitnahe Verabredungen treffen.  Es gibt immer Impulse, die schnell umgesetzt werden können. Das ist ein wichtiges Signal für die Teens und für die Gemeinde. Alles, was auf die „lange Bank“ geschoben wird, kommt bei den Teens nicht mehr an. | 30 | 3h50 |
|  | Abschluss mit Singen, Beten, Segen | 10 | 4h |
|  | Optional: gemeinsames Abendessen oder anderes |  |  |